Ä5 zu A2: Gleichstellung ist keine Frauenaufgabe – Männer in die Förderung von FLINTA* einbinden

Antragsteller*innen Vorstand der GRÜNEN JUGEND München (dort beschlossen am: 02.11.2026)

Antragstext

Von Zeile 12 bis 13 einfügen:

2. optionales „Zusatzangebot" oder als reines Angebot für Betroffene zu behandeln. Der Kreisvorstand ist für Konzeption und Durchführung verantwortlich und bindet dabei das Feminist Future Programm (FFP) ein. Die Formate werden professionell moderiert und so gestaltet, dass FLINTA*-Personen nicht die Bildungsarbeit für cis endo Männer übernehmen müssen. Wo sinnvoll, gibt es eigene Formate für cis endo Männer.

Begründung

Erwartet und eingefordert“ bleibt folgenlos, wenn niemand zuständig ist. Und gemischte Workshops ohne gute Moderation führen oft dazu, dass FLINTA*-Personen erklären, rechtfertigen und ihre eigenen Erfahrungen offenlegen müssen. Genau diese Last will der Antrag laut Begründung abbauen.